

Gärtnerische Erden / Substrate (Container- und Topfkulturen)

Auftraggeber: (in Druckschrift)

Name

Straße

PLZ / Ort

Tel. Fax

e-mail

Kostenträger:

Name

Straße

PLZ / Ort

Tel. Fax

e-mail

Probenehmer (PN):

PN-Name / PN-Nr.

PN-Datum

PN-Bemerkung

PN-Unterschrift

Durchschriftenempfänger:

Durchschriftenempfänger bitte hier eintragen
oder rechts ankreuzen:

Durchschriften weiterleiten an (bitte ankreuzen und Berater/in eintragen):

Gartenbauzentrum Münster-Wolbeck Tel: (02506) 309 - 601

Baumschule, Berater/in: _____

Gemüsebau Ostwestfalen-Lippe, Berater/in: _____

Ökologischer Gartenbau, Berater/in: _____

Zierpflanzenbau Topfkulturen, Berater/in: _____

Zierpflanzenbau Schnittkulturen, Berater/in: _____

Obstbau, Berater/in: _____

Gartenbauzentrum Straelen Tel: (02834) 704 - 0

Gemüsebau, Berater/in: _____

Zierpflanzenbau, Berater/in: _____

Zierpflanzenbau (Azerca), Berater/in: _____

Gartenbauzentrum Köln-Auweiler Tel: (0221) 5340 - 160

Baumschule, Berater/in: _____

Gemüsebau, Berater/in: _____

Ökologischer Gartenbau, Berater/in: _____

Zierpflanzenbau, Berater/in: _____

Obstbau, Berater/in: _____

LUFa-Kurierdienst nutzen! Bei Bedarf holt der Kurierdienst der LUFa NRW in den meisten Gartenbauzentren und Kreisstellen einmal pro Woche Proben ab. Auch Landhandel und Genossenschaft bieten einen Probentransport zur LUFa NRW an.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Proben am Vortag bis 1 Stunde vor Schließung der Kreisstelle oder des Gartenbauzentrums dort abgegeben werden. Die Sammelstelle bestellt dann für Sie den LUFa-Kurierdienst. Dieser Service ist zurzeit kostenlos.

In Gartenbauzentren sowie Kreisstellen der Landwirtschaftskammer NRW ist Probenahmematerial erhältlich.

Datum, Unterschrift Auftraggeber

Auftrag Gärtnerische Erden / Substrate: Für eine exakte Düngeberatung durch die Gartenbau-Fachberatung der Landwirtschaftskammer NRW bitte möglichst umfassend ausfüllen!

Angaben zur Probe:	Probe 1 Bitte Probenmenge beachten!*	Probe 2 Bitte Probenmenge beachten!*	Probe 3 Bitte Probenmenge beachten!*	Probe 4 Bitte Probenmenge beachten!*	Probe 5 Bitte Probenmenge beachten!*
LUFA-Proben-Nr. (Bitte nicht ausfüllen)					
Untersuchung auf: (Bitte Nr. eintragen / s. u.)					
Depotdüngerkörner vor Analyse entfernen: (Berechnung nach Aufwand)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja
Probenbezeichnung (z.B. Gewächshaus-Nr.)					
Kulturart					
Bemerkungen (z. B. Wuchsdepression / gelbe Blätter, Untersuchung nach CAL)					

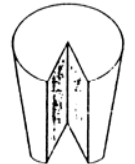
Untersuchung auf: (Weitere Untersuchungen sind auf Anfrage möglich.)

Nr.	
1	Standard-CAT (pH [CaCl ₂], TS, Vol.Gew., lösl. N, P ₂ O ₅ , K ₂ O, Mg, Salz I [H ₂ O] ¹)
2	Standard-CAT und Salz II [CaSO ₄] ²
3...	Spurenelemente in CAT ³ 3 a Bor 3 b Kupfer 3 c Eisen 3 d Mangan 3 e Natrium 3 f Zink
4	Aluminium in CAT ³
5 a	Chlorid (Cl) ³
5 b	Sulfat (SO ₄) ³
6 a	Calcium (Ca) ³
6 b	Molybdän (Mo) ³
7 a	Salz I [H ₂ O] ¹
7 b	Salz II [CaSO ₄] ²
8 a	pH-Wert [CaCl ₂]
8 b	pH-Wert [H ₂ O]
9	Organische Substanz (Humus > 10 %)
10	Gesamt-Kohlenstoff (Humus < 10 %)
11	C/N-Verhältnis
12	Unkrautbesatz (keimfähige Samen) ³
13	Keimpflanzentest / Pflanzenverträglichkeitstest (PVT) ³

Hinweise zur Probenahme

* Für eine repräsentative Probe müssen mindestens

- 1 L Substrat / gätrn. Erde bzw.
- 2 L grobes Substrat (z.B. Orchideensubstrat, Rindenmulch) bzw.
- 3 L für Ermittlung des Unkrautbesatzes + 3 L für Keimpflanzentest



von einer ausreichenden Pflanzenzahl (aus ca. 20 Containern/Töpfen) bzw. gut gemischt aus Säcken oder losen Lieferungen eingesandt werden. Es sollten alle Fraktionen (grob + fein) vorhanden sein. Bitte kulturfeuchtes Substrat einsenden!

Hinweise zur Bestimmung des Salzgehalts

¹ Salz I = Gesamtsalzgehalt, berechnet als KCl-Salz in % (erfasst alle im Substrat vorhandenen Salze, also auch solche, die keine Nährsalze und daher für die Pflanze weder verfügbar noch schädlich sind)

² Salz II = Summe aller pflanzenverfügbaren Nährsalze im Substrat (Untersuchung sinnvoll bei Wachstumsbeeinträchtigungen in der Kultur, denn ein Überschuss an pflanzenverfügbaren Nährsalzen kann Salzschäden verursachen)

³ nur in Verbindung mit einer Standard-CAT-Untersuchung
Keine Haftung für Druckfehler